**Pressebericht: Abschluss mit Aussicht – Die 10er der Werdenbergschule genießen besondere Tage am Gardasee**

Gardasee – azurblaues Wasser, mediterranes Flair und ein würdiger Rahmen für den Abschied von der Sekundarstufe I: Die Schülerinnen und Schüler der zehnten Klassen der Werdenbergschule feierten ihren Schulabschluss auf ganz besondere Weise – mit einer erlebnisreichen Abschlussfahrt an den traumhaften Gardasee. Zwischen Kultur, Kulinarik und Klassen-Community zeigte sich erneut, wie stark das Profil der Werdenbergschule wirkt – auch weit über die Klassenzimmer hinaus.

**Ein würdiger Abschluss für einen starken Jahrgang**  
Die Reise war nicht nur ein Höhepunkt zum Schuljahresende, sondern auch ein emotionaler Schlusspunkt einer gemeinsamen Zeit, die geprägt war von Zusammenhalt, Herausforderungen und persönlicher Entwicklung. Die Wahl des Reiseziels – der legendäre Gardasee – spiegelte genau das wider, wofür die Werdenbergschule steht: Horizonte erweitern, Bildung mit Leben füllen und jeden Moment bewusst erleben.

**Bildung trifft Bella Italia**  
Zwischen den pittoresken Gassen von Verona, antiken Stätten wie dem römischen Amphitheater und der entspannten Gelassenheit des südlichen Lebensstils gab es viel zu entdecken. Kulturelle Highlights wie der Besuch der Arena di Verona und die malerische Altstadt von Sirmione wurden mit Freizeitaktivitäten und Reflexionsangeboten kombiniert – ganz im Sinne des pädagogischen Anspruchs der Schule: Lernen in Verbindung mit Lebenskompetenz und Weltoffenheit.

**Die Werdenbergschule zeigt Profil – auch in Italien**  
Diese Abschlussfahrt war mehr als ein Urlaub. Sie war ein pädagogisch wertvolles Erlebnis, bei dem die Jugendlichen nicht nur ihren Gemeinschaftssinn stärkten, sondern auch die Gelegenheit hatten, auf ihre Schulzeit zurückzublicken – begleitet von engagierten Lehrkräften, die mit Herz und Haltung ihre Schützlinge unterstützten. Gemeinsame Abende am Seeufer, Gespräche über Zukunftspläne und ein feierlicher Abschlussabend zeigten: Die Werdenbergschule fördert junge Menschen nicht nur fachlich, sondern auch persönlich.

**Wertschätzung, Verantwortung und Vielfalt – auch am Lago di Garda spürbar**  
Die Fahrt machte deutlich, wie sehr die Werte der Werdenbergschule gelebt werden: gegenseitiger Respekt, aktives Miteinander und die gezielte Förderung von Selbstvertrauen und Selbstwirksamkeit. Ob bei der Planung der Tagesprogramme, bei Gruppenentscheidungen oder in der offenen Kommunikation – die Jugendlichen übernahmen Verantwortung, zeigten Rücksicht und stärkten sich gegenseitig.

**Ein Blick nach vorn – mit starken Wurzeln**  
Zurück in Deutschland bleibt nicht nur eine tiefe Erinnerung an türkisblaues Wasser und italienisches Eis, sondern auch das Gefühl, bereit zu sein für die nächsten Schritte – sei es eine Ausbildung, ein weiterführender Schulweg oder ein freiwilliges Engagement.

Die Werdenbergschule begleitet ihre Schülerinnen und Schüler mit Weitblick, Herz und einem klaren Profil – bis an die Ufer des Gardasees und darüber hinaus.